

Sylvia Bürkler und Werner Hürlimann (Hrsg.)

Von Macht, Methoden und Mädchenschulen

Evergreens der pädagogischen Reflexion

Im Curriculum der Studiengänge der Schweizerischen Pädagogischen Hochschulen treten traditionelle Fragestellungen und Inhalte der Allgemeinen Pädagogik kaum noch in Erscheinung. Dieser marginale Stellenwert wurde von vielen Seiten beklagt, da gerade die Allgemeine Pädagogik jene Reflexionshilfe zur Verfügung stellt, die es Lehrpersonen ermöglicht, die Komplexität und Widersprüchlichkeit des Berufsalltags zu erfassen.

Dieses Studienbuch will dieser Entwicklung entgegen treten, indem es einen Beitrag zum Aufbau des notwendigen Theorie- und Reflexionswissens leistet.

Aktuelle Probleme, Entwicklungen und Zusammenhänge des pädagogischen Feldes werden mit Einbezug einer historischen Perspektive thematisiert. So kann es gelingen, die Spannung verursachenden Problemlagen offen zu legen, zu analysieren und das eigene Handeln entsprechend auszurichten. Dank dieser Einsichten sollen Lehrpersonen in der Lage sein, aktuelle Debatten zur Institution Schule besser zu verstehen. Dieser Einblick in die professionellen wie institutionellen Rahmenbedingungen ermöglicht auch eine gewisse Gelassenheit der Institution und dem eigenen Handeln gegenüber.

2010, 232 S., Fr. 40.– ISBN 978-3-905861-06-8

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung